06.03.78

Sachgebiet 63

Unterrichtung

durch den Bundesminister der Finanzen

Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben im IV. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1977

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
	Ei	inzelplan 01 — E	Bundespräsident und Bundespräsidialamt
01 03	18 000	27 401,16	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge Mehrbedarf im Rahmen notwendiger Sicherheitsmaßnahmen. Einsparung bei Kap. 01 03 Tit. 532 04.
04 01	350 000	-	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt Kosten aus Anlaß von Auslandsreisen des Bundeskanzlers (ein-
532 02			schließlich Staatsbesuchen) Mehrbedarf insbesondere wegen notwendiger zusätzlicher Auslandsreisen des Bundeskanzlers. Einsparung bei Kap. 04 01 Tit. 526 12.
04 01 539 99	20 000	11 205,34	Vermischte Verwaltungsausgaben Mehraufwand aus Anlaß eines Entführungsfalls für die im Bundeskanzleramt zusammengetretenen Beratungsgremien. Einsparung bei Kap. 04 01 Tit. 519 01.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
	no	ch Einzelplan 04	— Bundeskanzler und Bundeskanzleramt
04 01	185 000	89 865,12	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten
711 01			Zur Durchführung von Sicherungsmaßnahmen an Grundstücken.
			Einsparung bei Kap. 04 01 Tit. 518 44.
		Einzel	plan 05 — Auswärtiges Amt
05 01	115 000	19 055,43	Gerichts- und ähnliche Kosten
526 01			Erhöhte Prozeßkosten, die unverzüglich gezahlt werden mußten.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 05.
05 02	13 000 000	1 108 344,93	Für humanitäre und andere sofortige Hilfsmaßnahmen im Ausland außerhalb der Entwicklungshilfe
686 12			Humanitäre Hilfsmaßnahmen für Indien aus Anlaß der beiden Wirbelsturmkatastrophen vom 12. und 19. November 1977.
			Einsprung innerhalb des Einzelplans 05.
05 03	400 000	841 476,64	Vermischte Verwaltungsausgaben
539 99			Die Mehrausgabe ist auf Kursverluste zurückzuführen, die bei Kassenbeständen der Zahlstellen der Auslandsvertretungen ent- standen sind.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 05.
		Ft	OC Durdensistate des Inners
		Einzeipian	06 — Bundesminister des Innern
06 01 527 03	510 000	34 419,17	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsange- legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwer- beschädigten
			Mehraufwand zur Durchführung von Aufgaben nach dem Personalvertretungsgesetz.
			Einsparung bei Kap. 06 01 Tit. 526 07.
06 01	70 000	29 511,66	Vermischte Verwaltungsausgaben
539 99			Sicherungsmaßnahmen an Gebäuden.
			Einsparung bei Kap. 06 01 Tit. 532 03.

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO zugeleitet mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen — II A 2 — H 1221 — 4/77 — vom 23. Februar 1978.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
		n o c h Einzelp	plan 06 — Bundesminister des Innern
06 02 532 02	5 000	48 224,12	Kosten für Veranstaltungen der Bundesregierung aus besonderen Anlässen
302 0 2			Kosten der Staatsbegräbnisse für Altbundeskanzler Prof. Dr. Erhard, Generalbundesanwalt Buback, dessen Fahrer Göbel und Justizhauptwachtmeister Wurster sowie Kosten des Staatsaktes anläßlich der Beisetzung des Präsidenten des BDA und des BDI Dr. Schleyer. Die Gesamtkosten betragen 228 224,12 DM, davon sind 180 000 DM bereits in der Übersicht der überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgaben für das I. bis III. Vierteljahr des Haushaltsjahres 1977 (Drucksache 8/1398) mitgeteilt worden.
			Einsparung bei Kap. 06 02 Tit. 712 01.
06 02 671 03	1 500 000	2 984 424,50	Ausgaben im Zusammenhang mit Sicherungsmaßnahmen auf den Verkehrsflughäfen
071 03			Die Verschärfung der Sicherheitslage im Luftverkehr erforderte Sofortmaßnahmen zur Ausstattung der Verkehrsflughäfen der Bundesrepublik Deutschland mit technischen Geräten zur Flug- gast-, Gepäck- und Luftfrachtkontrolle.
•			Einsparung innerhalb des Einzelplans 06.
06 10	876 000	208 568,85	Geschäftsbedarf
511 01			Mehrbedarf durch den Bezug des Neubaus des Bundeskriminal- amtes sowie durch notwendige Umzüge innerhalb des Amtsge- ländes im Rahmen der Umorganisation des Amtes.
			Einsparung innerhalb des Kapitels 06 10.
06 10	400 000	146 237,79	Besondere Fahndungskosten
532 02			Einsparung innerhalb des Kapitels 06 10.
06 10 532 03	2 900 000	480 094	Kosten für Erstellung, Versand und Veröffentlichung der Fahndungshilfsmittel
332 03			Zusätzliche Kosten für die Fahndung nach terroristischen Gewalttätern durch Plakataktionen, Anzeigen und Filme.
			Einsparung innerhalb des Kapitels 06 10.
06 10	130 000	57 166,49	Bewachungskosten
532 08			Mehrbedarf wegen verstärkter Bewachung der Dienstgebäude. Einsparung innerhalb des Kapitels 06 10.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung			
	n o c h Einzelplan 06 — Bundesminister des Innern					
06 10	2 937 000	980 465,87	Erwerb von Dienstfahrzeugen			
811 01			Mehrbedarf wegen der erforderlichen Beschaffung von Kraft- fahrzeugen für die Fahndung und Observation nach terroristi- schen Gewalttätern sowie für den Schutz- und Begleitdienst.			
			Einsparung innerhalb des Kapitels 06 10.			
06 25	19 000 000	1 300 000	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume			
517 01			Erhöhte Kosten für die Bewirtschaftung der Unterkünfte des Bundesgrenzschutzes infolge kurzfristiger Belegung von Ersatzunterkünften im Rahmen der Terrorismusbekämpfung, infolge des beschleunigten Ausbaus der vorhandenen Unterkünfte und infolge von allgemeinen Steigerungen bei den Kosten für Heizmaterialien, Strom sowie für die Be- und Entwässerung.			
			Einsparung bei Kap. 06 25 Tit. 812 09.			
06 25	800 000	780 000	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen			
527 01			Verstärkung des Grenzschutzeinzeldienstes zur Intensivierung der Fahndung			
			Einsparung bei Kap. 06 25 Tit. 812 09.			
06 28	330 000	80 000	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume			
517 01			Mehrbedarf infolge Erhöhung der vertraglichen Entgelte für Reinigung und Bewachung sowie Anhebung der Stromtarife und infolge erhöhter Bewirtschaftungskosten durch Inbetriebnahme inzwischen fertiggestellter weiterer Teile des Dienstgebäudes des Umweltbundesamtes.			
			Einsparung bei Kap. 06 28 Tit. 712 01.			
06 33	35 000	11,931,24	Gerichts- und ähnliche Kosten			
526 01			Unerwartete Zunahme der Zahl der Verfahren vor Verwaltungsgerichten.			
			Einsparung bei Kap. 06 07 Tit. 513 01.			
06 40	9 000 000	5 643 017,69	Entschädigung an ehemalige Kriegsgefangene			
653 01	2 333 300		Erfüllung von Rechtsansprüchen nach dem Kriegsgefangenen- entschädigungsgesetz. Der Mehrbedarf ist auf einen erhöhten Zugang anspruchsberechtigter Personen zurückzuführen.			
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 06; ggf. Deckung im Gesamthaushalt.			

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
		noch Einzel	plan 06 — Bundesminister des Innern
06 40	70 000 000	9 905 281,63	Kosten der Rückführung von Deutschen
671 04			Erstattung von Rückführungskosten auf Grund der gestiegenen Aussiedlerzahl. Der Bund ist verpflichtet, die Kosten der Rückführung von Deutschen aus dem Ausland und aus den unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Gebieten zu tragen. Mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 7. November 1977 ist die überplanmäßige Ausgabe dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 06.
06 40 681 05	7 800 000	868 080	Einmalige Unterstützung für die im Bundesgebiet einchließlich West-Berlin aus ausländischem Gewahrsam eintreffenden Gefangenen, für die eintreffenden Aussiedler und ihnen gleichgestellte Personen und für die aus der DDR und Ost-Berlin eintreffenden Deutschen, die die Notaufnahme erhalten haben.
			Im Haushaltsjahr 1977 sind 54 250 Aussiedler und 12 078 Übersiedler und Flüchtlinge — insgesamt 66 328 antragsberechtigte Personen auf Begrüßungsgabe — im Bundesgebiet eingetroffen. Unter den Aussiedlern stammen 32 857 Personen aus Polen und 10 989 Personen aus Rumänien. Der Zuzug der Aussiedler war in diesem Umfang nicht voraussehbar.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 06.
06 40 681 0 7	9 700 000	527 757,19	Beihilfen zum Lebensunterhalt an Deutsche aus der DDR und Ost-Berlin
001 07	·		Mehrbedarf infolge Erhöhung der Beihilfen um 9,9 v.H. ab 1. Juli 1977. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflich- tung.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 06.
		Einzelplan	07 — Bundesminister der Justiz
07 01	20 000	558,65	Gerichts- und ähnliche Kosten
526 01			Prozeßkosten, die unverzüglich zu zahlen waren.
			Einsparung im Einzelplan 07.
07 03	200 000	59 122,19	Auslagen in Rechtssachen
526 04			Mehrausgabe infolge Zunahme der Gutachten und des Anstiegs der Sachverständigengebühren in Patentnichtigkeitssachen.
			Einsparung bei Kap. 07 03 Tit. 518 01 und Tit. 518 02.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
		noch Einzel	plan 07 — Bundesminister der Justiz
07 04	560 000	93 423,39	Post- und Fernmeldegebühren
513 01			Unvermeidbarer Mehrbedarf bei den Post- und Fernmeldegebühren wegen Zunahme des Registerbestandes durch Übernahme der Registrierung und Auskunftserteilung auch für den bisherigen Zuständigkeitsbereich anderer Registerbehörden durch das Bundeszentralregister.
			Einsparung bei Kap. 07 04 Tit. 526 04.
07 10	55 000	20 044,70	Auslagen in patentamtlichen Verfahren
526 04			Zusätzliche Auslagen wegen Zunahme der Geschmacksmuster- anmeldungen und erhöhter Aufwendungen bei ihrer Bekannt- machung.
			Einsparung bei Kap. 07 10 Tit. 511 01.
07 11	42 000	13 373,55	Auslagen in Rechtssachen
526 04			Mehrauslagen wegen erhöhten Geschäftsanfalls bei der Durchführung von Disziplinarverfahren.
			Einsparung bei Kap. 07 11 Tit. 711 01.
07 12	2.650.000	382 818.30	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
517 01	3 650 000	302 010,30	Zusätzliche Reparatur- und Wartungsarbeiten an den technischen Anlagen (Heizung, Klimaanlage, Elektroinstallation u. a.). Die Maßnahmen waren zur Aufrechterhaltung eines störungsfreien Geschäftsbetriebs unaufschiebbar.
	1		Einsparung innerhalb des Einzelplans 07.
		Einzelplan (08 — Bundesminister der Finanzen
08 04	1 250 000	252 042,47	Vermischte Verwaltungsausgaben
539 99			Die Ubernahme von Zahlungen auf Grund des Bundesversorgungs- und des Lastenausgleichsgesetzes auf die Bundeskassen verursachte unvermeidbare Bankspesen. Außerdem entstanden Mehrausgaben wegen Erstattung einer Geld- und Wertersatzstrafe.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 08.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
		noch Einzelpl	an 08 — Bundesminister der Finanzen
08 04 671 03	5 600 000	89 173,76	Entschädigung für Herstellung, Verwaltung und Verkauf der Wechselsteuermarken
071,00			Mehrausgabe infolge höherer Entschädigung an die Deutsche Bundespost wegen gestiegenen Verkaufs von Wechselsteuer- marken.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 08.
	Einzelplan	10 — Bundesmi	nister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
10 01	689 000	33 523,58	Post- und Fernmeldegebühren
513 01			Die Mehrausgabe ist hauptsächlich durch Umschalt- und Verlegungsarbeiten an der Fernsprechanlage im Zusammenhang mit der Altbausanierung entstanden.
			Einsparung bei Kap. 10 02 Tit. 656 55.
10 02 652 06	548 000 000	22 370 748,16	Zuweisungen nach dem Gesetz über die Verwendung von Gasöl durch Betriebe der Landwirtschaft
	·		Der Mehrbedarf ist darauf zurückzuführen, daß nach den im August 1977 vorgelegten Bedarfsmeldungen der Länder der Gasölverbrauch im Jahre 1975, der gemäß § 9 Abs. 3 Satz 1 GVLwG der Gasölverbilligung in 1977 zugrunde zu legen ist, höher war als erwartet; außerdem waren auf Grund einer Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts, nach der bestimmte Lohnunternehmer Anspruch auf Gasölverbilligung haben, Nachzahlungen zu leisten. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Sie ist mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 20. Oktober 1977 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).
			Einsparung bei Kap. 10 02 Tit. 656 55.
10 04 apl. 683 08	_	15 430,64	Rückzahlung von zu Unrecht zurückgeforderten Währungsaus- gleichsbeträgen bei der Ausfuhr von Kälbern nach Italien im Jahre 1971
			Nachträgliche Erstattung von Währungsausgleichsbeträgen, die anläßlich der Ausfuhr von Kälbern nach Italien im Jahre 1971 zu Unrecht zurückgefordert worden waren.
			Einsparung bei Kap. 10 04 Tit. 671 02.

3 000

45 000

Drucksad	che 8/1577	Deutsche	r Bundestag — 8. Wahlperiode
Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	. Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
	noch Einzel	plan 10 — Bunde	sminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
10 08	2 000	937,20	Kosten für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen
526 03			Die Mehrausgabe ist entstanden, weil durch eine unerwartet hohe Zahl eingelegter Widersprüche zu den Entscheidungen des Bundessortenamtes vermehrt Sitzungen der Widerspruchs- ausschüsse notwendig wurden.
			Einsparung bei Kap. 10 08 Tit. 518 01.
	Einz	zelplan 11 — Bur	ndesminister für Arbeit und Sozialordnung
11 03	41 000	5 086,66	Kosten der Aus- und Fortbildung
525 11			Mehrbedarf durch höhere Kosten für Internatslehrgänge.
			Einsparung bei Kap. 11 03 Titelgruppe 01.
11 05	10 000	2 824,30	Auslagen in Rechtssachen
526 04			Mehrbedarf durch Zunahme der Armenrechtsfälle.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.

13 993,33 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.

Einsparung bei Kap. 11 08 Tit. 527 05.

14 157,50 Uberführung und Bestattung verstorbener Dienstleistender

Bundesversicherungsamtes.

Dienstleistender.

Mehrbedarf durch Sicherungsmaßnahmen im Dienstgebäude des

Höhere Zahl an Überführungen und Bestattungen verstorbener

11 06 711 01

11 08 532 05

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung				
	n o c h Einzelplan 11 Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung						
11 10							
681 01	4 113 500 000	48 694 134,56	Versorgungsbezüge für Beschädigte				
681 02	5 232 000 000	168 258 286,28	Versorgungsbezüge für Witwen und Witwer				
681 03	77 700 000	1 271 226,11	Versorgungsbezüge für Waisen				
			Der Mehrbedarf ist darauf zurückzuführen, daß sich die Zahl der Leistungsempfänger und die einkommensabhängigen Leistungen anders entwickelt haben, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war. Die Mehrausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung.				
·		:	Mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 8. November 1977 sind die überplanmäßigen Ausgaben dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).				
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				
681 07	300 000	156 000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz auf Grund des Gesetzes über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer Die Mehrausgabe ist auf die vestärkte Inanspruchnahme der Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung durch die An- spruchsberechtigten zurückzuführen; sie beruht auf gesetzlicher				
			Verpflichtung. Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				
686 01	4 500 000	436 649,95	Versorgungsleistungen auf Grund inter- und supranationaler Verträge und Übereinkommen Auf Grund des deutsch-spanischen Vertrages über Kriegsopferversorgung waren in erhöhtem Maße vom Einkommen abhängige Versorgungsleistungen zu erbringen; sie beruhen auf rechtlicher Verpflichtung. Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung				
	n o c h Einzelplan 11 — Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung						
11 11	239 400 000	23 122 566,67	Arbeitslosenhilfe				
681 01		,					
681 03	2 890 000	1 600 000	Arbeitslosengeld und Berufsfürsorge für Heimkehrer				
681 41	100 000 000	12 928 684,22	Leistungen für die Teilnahme von Aussiedlern an Deutsch-Lehr- gängen mit ganztägigem Unterricht				
			Die Mehrausgaben bei Tit. 681 01, 681 03 und 681 41 sind dadurch entstanden, daß sich die Zahl der Leistungsempfänger anders entwickelt hat, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war. Die Ausgaben beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung. Mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 8. Dezember 1977 sind die überplanmäßigen Ausgaben bei Tit. 681 01 und 681 41 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).				
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				
11 13	52 100 000	5 378 985,09	Erstattung von Zuschüssen der Länder zu den Beiträgen zur Ren- tenversicherung der in Werkstätten beschäftigten Behinderten				
042 01			Der Mehrbedarf hat sich aus der vermehrten Anerkennung von Behindertenwerkstätten — auch für die zurückliegenden Jahre 1975 und 1976 — ergeben. Die Zahl der Berechtigten ist daher stärker gestiegen als bei der Aufstellung des Bundeshaushalts- plans 1977 angenommen worden war.				
			Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung.				
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				
11 13 646 03	500 000	29 952,44	Kosten der Nachversicherung gemäß Artikel 6 §§ 19 und 23 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes				
010 00			Der Mehrbedarf ist darauf zurückzuführen, daß mehr Fälle durch die Landesversicherungsanstalten und die Bundesversicherungs- anstalt für Angestellte abgerechnet wurden, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war.				
			Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung.				
			Einsparung innerhalb des Kap. 11 13.				
11 13	6 910 000 000	32 745 007,77	Zuschuß des Bundes an die knappschaftliche Rentenversicherung				
656 03			Die Mehrausgabe beruht im wesentlichen darauf, daß die Beitragseinnahmen hinter der zugrundeliegenden Schätzung zurückgeblieben sind. Sie beruht auf gesetzlicher Verpflichtung. Mit Schreiben des Bundesministers der Finanzen vom 25. November 1977 ist die überplanmäßige Ausgabe dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).				
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 11.				

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
		Einzelplan :	12 — Bundesminister für Verkehr
12 01	900 000	29 489	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen
527 02			Vermehrt notwendige Dienstreisen, insbesondere zu den Sitzungen der internationalen Organisationen (EG, ECE, EZMW, ZKR, CEMT und OECD) sowie im Zusammenhang mit Maßnahmen zur Verstärkung der Sicherheit im Luftverkehr.
			Einsparung bei Kap. 12 14 Tit. 518 01.
12 16	21 000	2 195,18	Haltung von Dienstfahrzeugen
514 01			Infolge gestiegener Kosten für Instandsetzungen sowie für Kraft- und Schmierstoffe hat sich ein unvermeidbarer Mehraufwand ergeben.
			Einsparung bei Kap. 12 16 Tit. 515 04.
12 16	150 000	49 992,95	Ausgaben im Zusammenhang mit der Untersuchung von Flugzeugunfällen
0,101			Mehrausgabe infolge vermehrter Flugzeugunfälle.
			Einsparung bei Kap. 1201 Tit. 53101.
		Eingelalen 14	Dun dogwinisten der Westeldisser
		Emzerpian 14	Bundesminister der Verteidigung
14 01	1 4 000 000		
527 03	1 300 000	42 790,99	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsange- legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehin- derten
527 03	1 300 000	42 790,99	legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehin-
527 03	1 300 000	42 790,99	legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten
14 01	3 480 000	42 790,99 208 677,31	legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten Mehraufwand nach dem Personalvertretungsgesetz. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01.
			legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten Mehraufwand nach dem Personalvertretungsgesetz. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01. Zur Verfügung des Bundesministers der Verteidigung für
14 01			legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten Mehraufwand nach dem Personalvertretungsgesetz. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01. Zur Verfügung des Bundesministers der Verteidigung für Zwecke des militärischen Abschirmdienstes Mehrbedarf infolge notwendiger Steigerung der Abschirmtätig-
14 01			legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten Mehraufwand nach dem Personalvertretungsgesetz. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01. Zur Verfügung des Bundesministers der Verteidigung für Zwecke des militärischen Abschirmdienstes Mehrbedarf infolge notwendiger Steigerung der Abschirmtätigkeit. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01.
14 01 535 05	3 480 000	208 677,31	legenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten Mehraufwand nach dem Personalvertretungsgesetz. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01. Zur Verfügung des Bundesministers der Verteidigung für Zwecke des militärischen Abschirmdienstes Mehrbedarf infolge notwendiger Steigerung der Abschirmtätigkeit. Einsparung bei Kap. 14 21 Tit. 537 01.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
	n	och Einzelplar	n 14 — Bundesminister der Verteidigung
14 02 698 01	13 000 000	2 892 206,71	Abgeltung von Schadensersatzansprüchen Dritter, soweit es sich nicht um Ansprüche aus Übungsschäden handelt
030 01			Mehrausgabe für Schadenersatzleistungen, da Schäden über den bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenom- menen Umfang hinaus entstanden sind. Die Ausgabe beruht auf rechtlicher Verpflichtung.
	·		Einsparung innerhalb des Einzelplan 14.
14 05	4 100 000	964 418,09	Aus- und Fortbildung
525 11			Mehrausgabe, weil wegen des unvorhergesehenen Anstiegs der Schülerzahl bei den Bundeswehrfachschulen mehr Klassen eingerichtet und mehr nebenamtliche Lehrkräfte verpflichtet werden mußten.
			Die Mehrausgabe ist in Erfüllung gesetzlicher Ansprüche entstanden.
			Einsparung bei Kap. 14 23 Tit. 643 21.
14 05	42 000 000	6 200 000	Aus- und Fortbildung, Umschulung
525 21			Der Mehrbedarf ist darauf zurückzuführen, daß die Zahl der Teilnehmer an den einzelnen Maßnahmen der Berufsförderung als Folge intensiverer Ausnutzung der Förderansprüche zur Erlangung qualifizierterer beruflicher Abschlüsse gestiegen ist. Außerdem haben sich die Ausbildungskosten an den zivilen Bildungseinrichtungen erhöht.
			Einsparung bei Kap. 14 23 Tit. 643 21.
14 05	1 600 000	104 183,92	Reiseauslagen für Inlandsreisen
527 24			Mehrausgabe auf Grund höherer Teilnehmerzahlen bei den beruflichen Fördermaßnahmen. Die Ausgaben dienen der Erfüllung gesetzlicher Ansprüche.
			Einsparung bei Kap. 14 23 Tit. 643 21.
14 10	1 100 000	24 004,34	Mehrkosten der Verpflegung durch alliierte Streitkräfte
522 32			Soweit Angehörige der Bundeswehr verpflichtet sind, an der Truppenverpflegung der alliierten Streitkräfte teilzunehmen, und diese Verpflegung teurer ist als die deutsche Truppenverpflegung, sind die Mehrkosten zu erstatten. Der Mehrbedarf beruht darauf, daß die Kosten für die Verpflegung bei den alliierten Streitkräften seit Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 gestiegen sind.
			Einsparung bei Kap. 14 10 Tit. 522 11.

Tit. Kap.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
•	n	och Einzelplar	n 14 — Bundesminister der Verteidigung
14 10	500 000	266 013,88	Mehrkosten für Schon-, Diät-, Zusatz- und Sonderkost
522 33			Mehrbedarf, weil die Zahl der stationären Behandlungen in Bundeswehrkrankenhäusern größer war, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war.
			Einsparung bei Kap. 14 10 Tit. 522 14.
14 12 521 0 2	750 000	83 612,27	Uberprüfung und Unterhaltung von vorbereiteten Sperren und Sperrmittelhäusern
			Mehrausgabe für die Unterhaltung von Sperrobjekten im Zuge unvorhergesehener Straßen- und Brückenbaumaßnahmen.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 14.
14 12	225 000 000	8 541 360,78	Bewachungskosten
539 04			Infolge Tariferhöhungen bei den gewerblichen Bewachungs- unternehmen waren erhöhte Vertragsansprüche zu erfüllen.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 14.
14 12 643 01	9 000 000	1 667 319,38	Ersatzleistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Wege- und Straßenschäden
043 01			Der Mehrbedarf ist dadurch entstanden, daß bei Großübungen 1977 wider Erwarten hohe Schäden eingetreten sind und teil- weise Schäden aus Großübungen 1976 erst im Jahr 1977 abge- wickelt werden konnten.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 14.
14 23	1 800 000	127 144,04	Uberführung und Bestattung verstorbener Soldaten
532 02			Mehrbedarf auf Grund von Preissteigerungen bei den Bestat- tungsunternehmen.
			Einsparung bei Kap. 14 23 Tit. 643 25.
14 23	15 0 00 000	4 541 206,84	Leistungen des Bundes nach dem Arbeitsplatzschutzgesetz
671 01		·	Die Mehrausgabe ist auf die Zunahme der Zahl der Erstattungs- anträge zur zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung sowie auf Beitragssteigrungen und Umlage-Erhöhungen zurück- zuführen.
			Die Aufwendungen beruhen auf gesetzlicher Verpflichtung.
			Einsparung bei Kap. 14 23 Tit. 643 21.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung			
Einzelplan 15 — Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit						
15 02 652 11	90 000 000	7 652 613,99	Beihilfen (Überbrückungsvorschüsse und Zuschüsse) an junge Zuwanderer für ihre Schul- und Berufsausbildung (einschließlich Umschulung und Fortbildung)			
			Mehrbedarf infolge des verstärkten Zugangs von jungen Aussiedlern und Asylsuchenden. Die Beihilfen werden auf Grund von Richtlnien geleistet; sie müssen nach dem Grundsatz der Gleichbehandlung allen gewährt werden, die die Voraussetzungen erfüllen.			
			Mehrausgaben zu Lasten des Gesamthaushalts.			
15 02	11 980 000 000	20 578 846,87	Kindergeld für sonstige Berechtigte			
681 72			Die Mehrausgabe ist darauf zurückzuführen, daß die Zahl der zu berücksichtigenden Kinder höher war, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war. Sie be- ruht auf gesetzlicher Verpflichtung.			
			Mehrausgabe zu Lasten des Gesamthaushalts.			
23 01	1 000		Sminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit Gerichts- und ähnliche Kosten			
23.01	_		•			
526 01			 Mehrbedarf durch Prozeßgebühren in einem Zivilrechtsstreit.			
			 Einsparung bei Kap. 23 01 Tit. 527 02.			
			•			
	Einzelplan	25 — Bundesmir	nister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau			
25.01	_		-			
25 01 514 01	Einzelplan 66 000		nister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grund erhöhter Inanspruchnahme der Fahrzeuge.			
	_		Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grund			
	_	9 891,90	Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grund erhöhter Inanspruchnahme der Fahrzeuge.			
514 01	66 000	9 891,90	Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grund erhöhter Inanspruchnahme der Fahrzeuge. Einsparung bei Kap. 25 02 Tit. 642 01.			
514 01 25 02	66 000	9 891,90	Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grund erhöhter Inanspruchnahme der Fahrzeuge. Einsparung bei Kap. 25 02 Tit. 642 01. Zuschüsse an Länder Mehrbedarf, weil mehr Bauherren Zuschüsse für Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten in Anspruch genommen haben, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war. Die Mehrausgabe beruht auf gegenüber			
514 01 25 02	66 000	9 891,90	Haltung von Dienstfahrzeugen Mehrausgabe zur Beseitigung von Unfallschäden und auf Grunderhöhter Inanspruchnahme der Fahrzeuge. Einsparung bei Kap. 25 02 Tit. 642 01. Zuschüsse an Länder Mehrbedarf, weil mehr Bauherren Zuschüsse für Instandset zungs- und Modernisierungsarbeiten in Anspruch genommer haben, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 an genommen worden war. Die Mehrausgabe beruht auf gegenüber den Ländern eingegangenen rechtlichen Verpflichtungen.			

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung
	Einz	elplan 27 — Bun	desminister für innerdeutsche Beziehungen
27 02 685 05	82 105 000	48 038 022,55	Förderung besonderer Hilfsmaßnahmen gesamtdeutschen Charakters
			Mehrausgabe zu Lasten des Gesamthaushalts.
	Einze	elplan 30 — Bun	desminister für Forschung und Technologie
30 03	142 307 000	860 000	Leistungen an die Europäische Organisation für Kernforschun (CERN) in Genf
000 01		·	Erhöhung des deutschen Beitrags zu den Kosten von CERN ir folge der Entwicklung des Wechselkurses des Schweizer Franke in der ersten Jahreshälfte 1977.
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 30.
30 05	7 000 000	65 400 000	Risikobeteiligungen des Bundes im Bereich der Kernenergie
683 15			Mehrausgabe in Erfüllung von Verpflichtungen des Bundes au den beiden Risikobeteiligungsverträgen mit dem Kernkraftwer RWE-Bayernwerk GmbH (KRB) und dem Kernkraftwerk Linge GmbH (KWL) zur Abdeckung von Betriebsverlusten. Mit Schreben des Bundesministers der Finanzen vom 7. Oktober 1977 is dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat die überplanmäßige Ausgabe mitgeteilt worden (§ 37 Abs. 4 BHO).
			Einsparung innerhalb des Einzelplans 30.
30 14	660 000	145 318,48	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume
517 01			Durch den erstmals ganzjährigen Betrieb des experimentell-ökologischen Laboratoriums auf Helgoland sind die Kosten fü Strom, Gas, Wasser, Heizung, Reinigung usw. der Biologische Anstalt in unerwartetem Umfang angestiegen. Die Mehrausgak war zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Anstalt notwendi
		1	Einsparung innerhalb des Einzelplans 30.
		Einz	zelplan 32 — Bundesschuld
32 05	684 000	243 083,77	Verzinsung der Altsparerentschädigung
575 12			Mehrbedarf wegen unerwartet hohen Zugangs an Entschäd gungsgutschriften nach dem Altsparergesetz, die ab 1. Janua 1953 mit 4 v. H. jährlich zu verzinsen sind.
			Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflichtung.

Kap. Tit.	Haushalts- betrag 1977 DM	Betrag der überplan- mäßigen/außer- planmäßigen Ausgabe DM	Zweckbestimmung und Begründung				
Einzelplan 60 — Allgemeine Finanzverwaltung							
60 04	2 900 000	287 445,88	Zahlungen gemäß Artikel 6 §§ 18 und 21 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes vom 25. Februar 1960				
040 02			Die Mehrausgabe ist darauf zurückzuführen, daß die Zahl der Versicherungsfälle, in denen gesetzliche Leistungen für Nachversicherungen nach dem Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetz zu erbringen sind, höher war, als bei Aufstellung des Bundeshaushaltsplans 1977 angenommen worden war.				
•.			Einsparung bei Kap. 60 04 Tit. 671 01.				
60 04	16 500 000	196 667,76	Nachversicherung nach § 99 AKG				
646 21			Mehrbedarf durch höhere Anforderungen der Rentenversiche- rungsträger infolge gestiegener Rentenanteile bei Nachver- sicherungen. Die Mehrausgabe beruht auf gesetzlicher Verpflich- tung.				
			Einsparung bei Kap. 60 04 Tit. 698 02.				
60 04	110 000	29 570,15	Härteausgleich für den Unterhalt von Kindern nach Maßgabe besonderer Verwaltungsvorschriften				
001 02			Mehrbedarf, weil sich die Unterhaltsleistungen für die von der Regelung betroffenen Kinder dadurch erhöht haben, daß drei Kinder wegen körperlicher und geistiger Gebrechlichkeit in An- stalten untergebracht werden mußten.				
			Einsparung bei Kap. 60 04 Tit. 671 01.				
60 04	3 750 000 000	616 676 028,42	Zahlungen nach dem Sparprämiengesetz				
698 01			Mehrausgabe auf Grund gesetzlicher Zahlungsverpflichtungen nach dem Spar-Prämiengesetz.				
			Mehrausgabe zu Lasten des Gesamthaushalts.				